

	<p>Objekt: Frankreich: Karl V.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18205199</p>
--	--

Beschreibung

Der Münzname leitet sich vom Vorderseitenbild des in ganzer Figur stehenden Königs (à pied) ab.

Vorderseite: König Karl V. mit Rüstung in einer gotischen Nische (pinacle) stehend, in der Linken Lilienzepter und in der Rechten Schwert erhoben. Im Feld links und rechts jeweils acht Lilien.

Rückseite: Lilienkreuz in einem Spitzvierpass, zwischen den Vierteln abwechselnd jeweils eine Krone bzw. Lilie, in den Zwickeln ebenfalls Lilien.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.75 g; Durchmesser: 29 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1365

wer

wo Frankreich

Beauftragt wann

wer Karl V. von Frankreich (1338-1380)

wo

Besessen wann

wer Hermann von Gansauge (1799-1871)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Westeuropa

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Franc à pied
- Gold
- Heraldik
- Herrschaft
- König
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter

Literatur

- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters (2007) Nr. 934 (dieses Stück)..
- J. Duplessy, Les monnaies francaises royales I (1988) Nr. 360.
- J. Lafaurie, Les monnaies des rois de France I (1951) Nr. 371.